

## Pressemitteilung

### Northern Business School

Ines Koch

23.03.2018

<http://idw-online.de/de/news691366>

Buntes aus der Wissenschaft, Kooperationen  
fachunabhängig  
überregional



## Deutsch-dänischer Austausch an der Northern Business School geht in die dritte Runde

Seit 2016 bietet die Hamburger Northern Business School gemeinsam mit ihrer dänischen Partnerhochschule Erhvervsakademi MidtVest (EAMV, Holstebro/Herning) einmal jährlich eine englischsprachige Fallstudie in den Bereichen "Tourismus" und "Eventmanagement" an. Sie findet in Form einer zweiwöchigen Blockveranstaltung statt, wobei jeweils eine Woche in Dänemark und eine Woche in Deutschland abgehalten wird. In diesem Jahr drehte sich Anfang März alles um die dänische Region Limfjorden und wie die Touristikunternehmen gerade deutsche Touristen anziehen können.

Dänemark ist gerade für deutsche Touristen ein begehrtes und oft besuchtes Urlaubsziel. Der deutsche Tourist bleibt durchschnittlich eine Woche in Dänemark. Oft nimmt er jedoch Lebensmittel, Getränke und Dinge wie das eigene Fahrrad mit, wodurch sich die Ausgaben vor Ort in Grenzen halten. Im Rahmen der diesjährigen deutsch-dänischen Fallstudie – ein seit 2016 durchgeführtes Kooperationsprojekt zwischen der NBS und ihrer Partnerhochschule EAMV – sind Studierende der Thematik auf den Grund gegangen.

Knapp 20 Studierende steckten jeweils eine Woche in Dänemark und eine Woche in Deutschland die Köpfe zusammen und beschäftigten sich in gemischten Arbeitsgruppen mit der Frage, wie die Touristik-Website Enjoy Limfjorden deutsche Touristen anziehen kann. Limfjorden ist ein Gebiet im Nordosten Dänemarks, das mit einem hohen Erholungswert, unberührter Natur, vielen Möglichkeiten zum Wandern und Baden sowie mit Festivals und kulinarischen Besonderheiten lockt.

Die Studierenden erhielten sowohl in Dänemark als auch in Deutschland viel Input, um die Fallstudie zu unterfüttern. So besuchten sie unter anderem die kleine Hafenstadt Thorsminde, die Elbphilharmonie in Hamburg sowie die Hamburg Tourismus GmbH, um einen umfassenden Überblick über die Möglichkeiten und Grenzen des städtischen und regionalen Marketings zu erhalten. Die Ideen, die aus der Fallstudie hervorgingen und am letzten Tag präsentiert wurden, waren sehr kreativ und abwechslungsreich. Die Ergebnisse drehten sich unter anderem um den Trend "Future Food" und die Option, "smarten" deutschen Touristen einen Hauch von Abenteuerurlaub durch den Besuch von dänischen Insektenfarmen und das Verzehren der proteinhaltigen Nahrung zu bieten.

Für die Teilnehmer an der Fallstudie bot sich in den zwei Wochen nicht nur die Gelegenheit, ein neues Umfeld kennenzulernen und intensiv an einem Projekt zu arbeiten, sondern auch, internationale Erfahrungen zu sammeln und sich in englischer Sprache zu üben. Ein attraktives Rahmenprogramm wie ein gemeinsames Handballmatch oder ein Stadtrundgang rundeten die gelungene Fallstudie ab.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.nbs.de/news/news/details/artikel/2018/deutsch-daenischer-austausch-geht-in-die-dritte-runde-nbs-studierende-arbeiten-an-gemeinsamem-projek.html>



Gruppenfoto der Teilnehmer  
Foto: NBS



Präsentation der Ergebnisse  
Foto: NBS